

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht

Gemeinde Lübberstedt

für das Haushaltsjahr 2011



1	Allgemeines	4
1.1	Gesetzliche Grundlagen	6
1.2	Bestandteile des Jahresabschlusses	6
1.3	Zusammensetzung des Anhangs	6
2	Ergebnisrechnung	7
2.1	Gesamtergebnisrechnung	7
3	Finanzrechnung	8
3.1	Gesamtfinanzrechnung	8
4	Schlussbilanz zum 31.12.2011	9
5	Anhang zum Jahresabschluss	10
5.1	Abweichungen von den gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2011	10
5.2	Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse	10
5.3	Fehlbeträge	10
6	Rechenschaftsbericht	11
6.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage	11
6.1.1	Übersicht der Deckungskreise	11
6.1.2	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	12
6.1.3	Haushaltsreste	12
6.1.4	Zweckbestimmte Einzahlungen	12
6.2	Bewertung der Ergebnisrechnung	13
6.2.1	Gesamtergebnisrechnung	13
6.3	Bewertung der Finanzrechnung	14
6.3.1	Gesamtfinanzrechnung	14
6.4	Bewertung der Schlussbilanz	16
6.4.1	Aktiva	16
6.4.2	Passiva	20
6.5	Besondere Vorgänge von Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eintraten	22
6.6	Finanzwirtschaftliche Risiken für die zukünftige Aufgabenerfüllung	22
7	Kennzahlen	22
8	Vollständigkeitserklärung	24
9	Anlagen zum Rechenschaftsbericht	ab 27

1 Allgemeines

Gemäß § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Der Rat der Gemeinde Lübberstedt beschloss die vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osterholz geprüfte erste Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2010 in seiner Sitzung am 26.02.2015. Erst im Anschluss konnte der erste doppische Jahresabschluss erarbeitet werden. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 06.07.2016 beschlossen.

Mit dem nun zweiten doppischen Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 können erstmals auch Vergleiche zum ersten doppischen Rechnungslegungsjahr 2010 vorgenommen werden.

Grundlage für die Haushaltswirtschaft ist der Haushaltsplan. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.04.2011 beschlossen. Die Haushaltssatzung 2011 enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile. Mit Verfügung vom 20.05.2011 wurde von der Kommunalaufsicht mitgeteilt, dass zwar Gründe für eine Beanstandung vorgelegen haben, jedoch nach Abwägung aller maßgeblichen Umstände eine Beanstandung dennoch nicht erfolgt. Nach den vorgelegten Daten konnte der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden und auch nach der mittelfristigen Finanzplanung war der Ausgleich der planerischen Fehlbeträge (Summe aus 2010 und 2011) nicht gänzlich möglich. Gleichwohl erkannte die Kommunalaufsicht, dass auch bei vorläufig nicht gegebener dauernder Leistungsfähigkeit der Gemeinde Lübberstedt, die Finanz- und Haushaltssituation als dennoch stabil anzusehen ist. Grund hierfür sei insbesondere die Schuldenfreiheit und dass die in 2011 geplanten Investitionen vollständig aus Eigenmittel bestritten werden konnten.

Nach der Bekanntmachung im Osterholzer Kreisblatt am 15.06.2011 lag der Haushaltsplan in der Zeit vom 20.06. bis 01.07.2011 öffentlich aus.

Die Haushaltssatzung ist am 02.07.2011 in Kraft getreten.

Die Haushaltssatzung wies nachfolgende Beträge aus:

§ 1

1. Im Ergebnishaushalt

1.1	Ordentliche Erträge	354.000 €
1.2	Ordentliche Aufwendungen	384.700 €
1.3	Außerordentliche Erträge	0 €
1.4	Außerordentliche Aufwendungen	0 €

2. im Finanzhaushalt

2.1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	339.700 €
2.2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	354.800 €
2.3	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0 €
2.4	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.000 €
2.5	Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 €
2.6	Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 €

Eine Kreditermächtigung und Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt (§§ 2 und 3).

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 50.000 € festgesetzt (§ 4).

Die Hebesätze für die Realsteuern wurden festgesetzt auf (§ 5):

Grundsteuer A 380 v. H.

Grundsteuer B 380 v. H.

Gewerbsteuer 300 v. H.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 400 € oder 10 v. H. des Haushaltsansatzes, höchstens aber 800 € gelten als unerheblich.

Teilhaushalte:

Ergebnishaushalt

Teilhaushalt	Bezeichnung Teilhaushalt	Aufwand lt. Haushaltsplan	Erträge lt. Haushaltsplan	Ergebnis
Teilhaushalt 0	Bürgermeister	1.600 €	- €	- 1.600 €
Teilhaushalt 1	Stabstellen		- €	- €
Teilhaushalt 2	Innere Verwaltung	63.400 €	12.800 €	- 50.600 €
Teilhaushalt 3	Finanz-, Schulabteilung	233.200 €	312.100 €	78.900 €
Teilhaushalt 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	61.600 €	25.800 €	- 35.800 €
Gesamthaushalt		359.800 €	350.700 €	- 9.100 €

Die Gesamtsummen stimmen nicht mit den Gesamtveranschlagungen unter § 1 der Haushaltssatzung überein.

Grund hierfür ist, dass die Produkte 541 00 Straßen, Wege und Plätze sowie das Produkt 561 00 keinem Teilhaushalt zugeordnet waren.

Unter korrekter Zuordnung dieser Produkte ergeben sich nachfolgende Budgets:

Teilhaushalt	Bezeichnung Teilhaushalt	Aufwand lt. Haushaltsplan	Erträge lt. Haushaltsplan	Ergebnis
Teilhaushalt 0	Bürgermeister	1.600 €	- €	- 1.600 €
Teilhaushalt 1	Stabstellen		- €	- €
Teilhaushalt 2	Innere Verwaltung	63.400 €	12.800 €	- 50.600 €
Teilhaushalt 3	Finanz-, Schulabteilung	233.200 €	312.100 €	78.900 €
Teilhaushalt 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	61.600 €	25.800 €	- 35.800 €
Gesamthaushalt		359.800 €	350.700 €	- 9.100 €
zuzüglich	Produkt 541 00	24.500 €	3.300 €	21.200 €
zuzüglich	Produkt 561 00	400 €		- 400 €
Summen		384.700 €	354.000 €	- 30.700 €

Finanzhaushalt

Teilhaushalt	Bezeichnung Teilhaushalt	Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit lt. Haushaltsplan	Einzahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit lt. Haushaltsplan	Ergebnis
Teilhaushalt 0	Bürgermeister	1.600 €	- €	- 1.600 €
Teilhaushalt 1	Stabstellen		- €	- €
Teilhaushalt 2	Innere Verwaltung	45.000 €	7.800 €	- 37.200 €
Teilhaushalt 3	Finanz-, Schulabteilung	232.500 €	306.100 €	73.600 €
Teilhaushalt 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	61.600 €	25.800 €	- 35.800 €
Gesamthaushalt	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	340.700 €	339.700 €	- 1.000 €
zuzüglich	Produkt 541 00	13.700 €		- 13.700 €
zuzüglich	Produkt 561 00	400 €		- 400 €
Summen	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	354.800 €	339.700 €	- 15.100 €

Im Teilhaushalt 2 Innere Verwaltungen waren Investitionen in Höhe von 2.000 € veranschlagt.

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Aufstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Bestimmungen des NKomVG durch §§ 48-58 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO).

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport verbindlich vorgeschriebenen Mustern.

1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht aus der

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Bilanz sowie einem
4. Anhang

Die **Ergebnisrechnung** umfasst die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen.

In der **Finanzrechnung** werden alle Ein- und Auszahlungen abgebildet. Ein- und Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit sind eingeschlossen.

Die **Bilanz** ist eine auf den 31.12. stichtagsbezogene Übersicht über die Vermögens- und Schuldenlage.

Der Abschluss der Ergebnisrechnung wirkt sich auf die Nettoposition aus.

Der Abschluss der Finanzrechnung zeigt sich unter der Bilanzposition liquide Mittel.

Der Vorjahresvergleich macht die Veränderungen deutlich.

1.3 Zusammensetzung des Anhangs

Der Anhang zum Jahresabschluss gibt auch Auskunft über die Bewertungsmethoden, Abweichungen in Bezug auf die bilanziellen Abschreibungen sowie über Besonderheiten in Bezug auf Bilanzierungsgebote- und verbote.

Der Anhang zum Jahresabschluss 2011 setzt sich wie folgt zusammen:

1. **Rechenschaftsbericht**
Der Rechenschaftsbericht bildet gemäß § 57 GemHKVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der jeweiligen Gemeinde ab.
2. **Anlagenübersicht**
Die Anlagenübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Vermögenstände des Anlagevermögens (ohne Finanzvermögen) dar. Die Anlagenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 16 zur GemHKVO aufgestellt.
3. **Schuldenübersicht**

Die Schuldenübersicht bildet die Restlaufzeiten der einzelnen Verbindlichkeiten ab. Die Werte der Schuldenübersicht decken sich mit den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Die Schuldenübersicht wird im verbindlichen Muster 17 der GemHKVO dargestellt.

4. Forderungsübersicht

Die Forderungsübersicht bildet die Forderungen nach den aufgezeigten Restlaufzeiten ab. Die Aufstellung der Forderungsübersicht richtet sich nach der Gliederung der Bilanz und wird im verbindlichen Muster 18 der GemHKVO dargestellt.

2 Ergebnisrechnung

2.1 Gesamtergebnisrechnung

Die Darstellungen erfolgen zur besseren Übersicht ohne Nullpositionen.

Pos.	Ber.	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich
		ordentliche Erträge		0,00	0,00	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	273.446,29	299.247,61	265.900,00	33.347,61
2.	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.353,88	33.156,05	34.200,00	-1.043,95
3.	+	Auflösungserträge aus Sonderposten	16.053,39	15.665,15	12.700,00	2.965,15
4.	+	sonstige Transfererträge	0	0,00	0,00	0,00
5.	+	öffentlich-rechtliche Entgelte	20.424,79	19.412,34	17.100,00	2.312,34
6.	+	privatrechtliche Entgelte	5.245,00	6.544,32	5.400,00	1.144,32
7.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	694,67	426,01	700,00	-273,99
8.	+	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	479,18	208,69	500,00	-291,31
9.	+	aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	0,00	0,00
10.	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	+	sonstige ordentliche Erträge	17.525,66	23.358,44	17.500,00	5.858,44
12.	=	Summe ordentliche Erträge	377.222,86	398.018,61	354.000,00	44.018,61
		ordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	
13.	-	Aufwendungen für aktives Personal	52.855,82	56.686,15	58.300,00	-1.613,85
14.	-	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.675,98	45.268,55	49.100,00	-3.831,45
16.	-	Abschreibungen	37.317,81	34.176,27	29.900,00	4.276,27
17.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106,00	24,00	500,00	-476,00
18.	-	Transferaufwendungen	223.926,52	240.423,61	226.700,00	13.723,61
19.	-	sonstige ordentliche Aufwendungen	14.661,54	16.396,76	18.265,20	-1.868,44
20.	=	Summe ordentliche Aufwendungen	370.543,67	392.975,34	382.765,20	10.210,14
21.	=	Ordentliches Ergebnis	6.679,19	5.043,27	-28.765,20	33.808,47
22.	+	außerordentliche Erträge	0,00	566,81	0,00	566,81
23.	-	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	=	außerordentliches Ergebnis	0,00	566,81	0,00	566,81
25.	=	Jahresergebnis	6.679,19	5.610,08	-28.765,20	34.375,28

3 Finanzrechnung

3.1 Gesamtfinanzrechnung

Pos.	Ber.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist- Vergleich
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	276.006,44	297.454,35	264.300,00	33.154,35
2.	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.116,62	33.393,31	34.200,00	-806,69
4.	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	21.012,14	20.246,04	17.100,00	3.146,04
5.	+	Privatrechtliche Entgelte	5.245,00	6.544,32	5.400,00	1.144,32
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	694,67	426,01	700,00	-273,99
7.	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	479,18	205,46	500,00	-294,54
9.	+	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.525,66	23.675,25	17.500,00	6.175,25
Summe der Einzahlungen aus laufender						
10.	=	Verwaltungstätigkeit	364.079,71	381.944,74	339.700,00	42.244,74
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11.	-	Auszahlungen für aktives Personal	53.831,82	57.286,15	58.300,00	-1.013,85
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.675,98	45.268,55	49.100,00	-3.831,45
14.	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	106,00	24,00	500,00	-476,00
15.	-	Transferauszahlungen	226.218,52	230.404,61	226.700,00	3.704,61
16.	-	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.485,54	14.596,76	18.265,20	-3.668,44
Summe der Auszahlungen aus laufender						
17.	=	Verwaltungstätigkeit	334.317,86	347.580,07	352.865,20	-5.285,13
18.	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.761,85	34.364,67	-13.165,20	47.529,87
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
19.	+	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	950,00	280,00	0,00	280,00
Summe der Einzahlungen aus						
24.	=	Investitionstätigkeit	950,00	280,00	0,00	280,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
26.	-	Baumaßnahmen	2.853,20	281,97	2.000,00	-1.718,03
27.	-	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.071,09	2.727,46	2.000,00	727,46
Summe der Auszahlungen aus						
31.	=	Investitionstätigkeit	5.924,29	3.009,43	4.000,00	-990,57
32.	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.974,29	-2.729,43	-4.000,00	1.270,57
33.	=	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	24.787,56	31.635,24	-17.165,20	48.800,44
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;						
Aufnahme von Krediten und inneren						
34.	+	Darlehen für Investitionstätigkeit				
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit;						
Tilgung von Krediten und Rückzahlung von						
35.	-	inneren Darlehen für Investitionstätigkeit				
36.	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
37.	=	Finanzmittelbestand	24.787,56	31.635,24	-17.165,20	48.800,44
38.	+	haushaltsunwirksame Einzahlungen				
39.	-	haushaltsunwirksame Auszahlungen				
40.	=	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00
40a.	=	Saldo der Finanzrechnung	24.787,56	31.635,24	-17.165,20	48.800,44
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu						
41.	+	Beginn des Jahres	72.062,94	96.850,50	96.851,00	
42.	=	Endbestand an Zahlungsmitteln	96.850,50	128.485,74	79.685,80	48.799,94

4 Schlussbilanz zum 31.12.2011

	Bezeichnung	2010	2011	Saldo
1	Immaterielles Vermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Sachvermögen	1.714.135,26 €	1.683.088,42 €	-31.046,84 €
3	Finanzvermögen	4.599,85 €	1.061,38 €	-3.538,47 €
4	Liquide Mittel	96.850,50 €	128.485,74 €	31.635,24 €
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Bilanzsumme AKTIVA	1.815.585,61 €	1.812.635,54 €	-2.950,07 €
1	Nettoposition	1.812.283,61 €	1.802.508,54 €	-9.775,07 €
1.1	Basis-Reinvermögen	1.389.617,48 €	1.389.617,48 €	0,00 €
1.2	Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Jahresergebnis	6.679,19 €	12.289,27 €	5.610,08 €
1.4	Sonderposten	415.986,94 €	400.601,79 €	-15.385,15 €
2	Schulden	2.102,00 €	-1.948,00 €	-4.050,00 €
2.1	Geldschulden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen			
2.2	Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und			
2.3	Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	2.102,00 €	-1.948,00 €	-4.050,00 €
3	Rückstellungen	1.200,00 €	12.075,00 €	10.875,00 €
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Bilanzsumme PASSIVA	1.815.585,61 €	1.812.635,54 €	-2.950,07 €

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

Haushaltsreste	1.718 €
Bürgschaften	0 €
Gewährleistungsverträge	0 €
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0 €
Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0 €
über das Haushaltsjahr gestundete Beträge	0 €

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses wird gemäß § 129 NKomVG festgestellt.

Lübberstedt, den 08.08.2016

Gemeinde Lübberstedt

Der Bürgermeister

Dieter Langmaack

5 Anhang zum Jahresabschluss

Im Anhang zum Jahresabschluss werden diejenigen Angaben aufgenommen, die für das Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind. Daher werden die wichtigsten Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz erläutert (§ 55 I GemHKVO).

5.1 Abweichungen von den gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2011

Die Anlagegüter sind nach den Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet (§§ 44 ff GemHKVO). Dazu gehören die Grundsätze der Bilanzidentität und der Einzelbewertung, die Prinzipien der Vorsicht, der Realisation, Imparität und Wertaufhellung.

In der Bilanz sind Vermögen und Schulden vollständig darzustellen. Grundsätzlich ist nach § 37 GemHKVO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine vollständige Inventur durchzuführen. Aus Gründen der Vereinfachung wird jedoch § 38 I GemHKVO angewendet. Diese Regelung erlaubt, auf die körperliche Inventur zu verzichten. Bedingung hierfür ist, dass die Buchinventur die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Das eingesetzte Finanzbuchhaltungsprogramm CIP erlaubt einen Abgleich zwischen Finanz- und Anlagenbuchhaltung. So ist dann eine permanente Inventur sichergestellt.

Allerdings sind die Verzeichnisse zur Ersten Eröffnungsbilanz noch nicht vollständig. Eine Erstinventur, auf die die Vereinfachungsregel angewendet werden kann, ist noch abzuschließen.

Eine Vorratsbuchhaltung wird nicht geführt.

Für die Abschreibungen (§ 47 III GemHKVO) wird die verbindliche Tabelle des Landes Niedersachsen angewendet (Ausführungserlass zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung, Anlage 19 - RdErl. des MI vom 04.12.2006 (Nds.MBl. Nr. 2/2007 S. 42) -). Die Abschreibung wird linear berechnet. Soweit diese Abschreibungstabelle keine Regelung enthält, wird beim Anlagegut auf die verwendete Abschreibungstabelle verwiesen.

Die Schulden sind mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Bei den Schulden handelt es sich um langfristige Kredite am Kreditmarkt (siehe Anlagen zum Anhang) und um sonstige Verbindlichkeiten.

Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

5.2 Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse gegenüber Dritte bestehen nicht. Weitere Verpflichtungen gegenüber Dritte bestehen nicht.

5.3 Fehlbeträge

Die Jahresrechnung 2010 weist einen Überschuss von 6.679,19 € aus. Die Jahresrechnung 2011 weist einen Überschuss von 5.610,08 € aus (siehe Bilanz Passiva Jahresergebnis). Fehlbeträge sind nicht vorhanden.

6 Rechenschaftsbericht

6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Lübbberstedt mit dem Haushaltsplan wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 13.04.2011 beschlossen. Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht beschlossen.

Im Folgenden wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen sowie der Bilanz zum Stichtag 31.12.2011 vorgenommen.

Eine Bewertung der Jahresabschlussrechnung mit Kennzahlen wird für das Haushaltsjahr 2011 in Anlehnung an den Runderlass des Nds. Ministeriums für Inneres und Sport zu § 23 GemHKVO „Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft“ vorgenommen (siehe Abschnitt 7). Weitere Kennzahlen sind in den Folgejahren zu erarbeiten.

6.1.1 Übersicht der Deckungskreise

Im Haushaltsplan sind die Deckungskreise und damit die Deckungsfähigkeit dargestellt:

§ 4 III 1 GemHKVO Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte, die einen funktional begrenzten Aufgabenbereich haben, können durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit erklärt werden (Budget).

§ 19 II GemHKVO Deckungsfähigkeit: Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste können für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie in einem sachlichen Zusammenhang stehen.

Die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb einer Produktgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Von diesem Grundsatz sind die Aufwendungen und Auszahlungen für **Personal** ausgenommen. Hierfür ist der Deckungskreis 1 gebildet. Über alle Teilhaushalte sind diese Aufwendungen und Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig. Nicht enthalten sind Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit.

Deckungskreis 2: Nicht belegt.

Für das **Gebäudemanagement** sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke und deren Bewirtschaftung gegenseitig deckungsfähig = Deckungskreis 3.

Die Aufwendungen und Auszahlungen für die Leistungen des Bauhofes der Samtgemeinde sind bei den jeweiligen Produkten nachgewiesen und sind gegenseitig deckungsfähig = Deckungskreis 4.

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in einem Budget können zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit innerhalb des Budgets als einseitig deckungsfähig erklärt werden - § 19 Absatz 4 Satz 1 GemHKVO. Diese Regelung gilt für alle Produkte.

§ 20 I GemHKVO Übertragbarkeit: Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Dies gilt auch für über- und außerplanmäßig bewilligte Ermächtigungen.

6.1.2 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

§ 117 NKomVG regelt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Sie sind nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Bürgermeister. § 6 der Haushaltssatzung enthält die Wertgrenzen.

Nicht im Haushaltsplan veranschlagte Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitende Abschreibungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßiger Aufwand.

Im Haushaltsjahr 2011 entstanden die nachfolgend dargestellten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen:

Deckungskreis/Hhst.	Betrag	Begründung	Genehmigt am	Mitteilung an Gemeinderat
11102.44291 Verfüungsmittel	3,48 €	Ansatz unzureichend, Einzelbuchung gehören zu anderem Produkt	keine Genehmigung möglich, § 13 III GemHKVO	noch nicht erfolgt
4 Interne Leistungsverrechnung Bauhof	191,54 €	Mehr Aufträge an den Bauhof der Samtgemeinde	27.09.2011 und 09.02.2012	noch nicht erfolgt
127 Straßen, Wege, Plätze	186,54 €	eine geringe Überschreitung entstand bei der HHst. 54100.4212 Unterhaltung (Ansatz 13.000 €, verfügt 13379,78 €	ohne	noch nicht erfolgt
131 Heimat-, Kultur-, Denkmalpflege	354,98 €	Der Veranstaltungskalender war zu gering/nicht geplant (Zuschuss rd. 522 €)	ohne	noch nicht erfolgt

6.1.3 Haushaltsreste

Gemäß § 128 III Nr. 5 NKomVG (§ 100 III Nr. 5 NGO) in Verbindung mit § 20 GemHKVO ist dem Anhang zum Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenen Haushaltsermächtigungen beizufügen. Bei der Buchungsstelle 28160.09600 Projekt 200 Nebengebäude Mühle Lübberstedt ist eine Haushaltsermächtigung von 1.718,03 € (siehe Anlagen) übertragen worden.

6.1.4 Zweckbestimmte Einzahlungen

§ 18 GemHKVO regelt die Zweckbindung von Erträgen bzw. Einzahlungen. Hierzu gehören auch Spenden. Soweit die Erträge bzw. Einzahlungen nicht entsprechend verwendet werden, sind sie in das kommende Haushaltsjahr zu übertragen.

In Kontenart 614 werden die Einzahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke gebucht.

Konto	Bezeichnung	Betrag	Zweck
6141	... vom Land	10.219,82 €	Finanzhilfe beitragsfreies Kindergartenjahr
6142	... von Gemeinden (GV)	3.532,32 €	€ 3.103,44 Qualitätskostenzuschuss Kinderspielkreis
6148	... von übrigen Bereichen	1.350,00 €	€ 428,88 Zuschuss für offene Jugendarbeit Für den Veranstaltungskalender
		15.102,14 €	

In der Kontenart 681 werden die Einzahlungen für Investitionszuwendungen gebucht.

Konto	Bezeichnung	Betrag	Zweck
6818	... von übrigen Bereichen	280,00 €	Spende für Spielgerät (Dorfgemeinschaftshaus)
	Summe:	280,00 €	

Die zweckbestimmten Einzahlungen wurden entsprechend verbraucht

6.2 Bewertung der Ergebnisrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung wies einen Fehlbedarf aus. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung konnte ein positiver Abschluss erreicht werden.

6.2.1 Gesamtergebnisrechnung

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert (Beträge auf volle Euro kaufmännisch gerundet):

Erträge

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Steuern und ähnliche Abgaben	265.900 €	299.248 €	33.348 €	13%
<i>Gewerbsteuer</i>	12.400 €	32.705 €	20.305 €	164%
<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	164.900 €	178.977 €	14.077 €	9%
Auflösungserträge aus Sonderposten	12.700 €	15.665 €	2.965 €	23%
Öffentlich-rechtliche Entgelte	17.100 €	19.412 €	2.312 €	14%
sonstige ordentliche Erträge	17.500 €	23.358 €	5.858 €	33%

Erläuterungen hierzu:

Steuern und ähnliche Abgaben:

Für die höheren Erträge sind ursächlich die Haushaltsstellen *Gewerbsteuer* und *Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*. Die Ermittlung des Haushaltsansatzes für die Erträge aus der Gewerbesteuer ist nur ansatzweise aus der Entwicklung der Vorjahre zu entnehmen. Die Festsetzung des Gewerbesteuermessbetrags führt das Finanzamt durch. Der Haushaltsansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird durch die wirtschaftliche Entwicklung beeinflusst.

Auflösungserträge aus Sonderposten:

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2011 war die Bewertung des Anlagevermögens und damit auch die Bewertung der Investitionszuwendungen nicht abgeschlossen. Hier liegt der Grund für die Abweichung.

Öffentlich-rechtliche Entgelte:

Während höhere Erträge für den Kinderspielkreis und Dorfgemeinschaftshaus erzielt wurden, ging der Ertrag aus Friedhofsgebühren zurück.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Erträge aus Konzessionsabgaben fielen höher als geschätzt aus.

Aufwendungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i. v.H.
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.100,00 €	45.268,55 €	3.831,45 €	-8%
<i>Unterhaltung von Grundstücken, baulichen Anlagen</i>	6.100,00 €	2.857,14 €	3.242,86 €	-53%
Abschreibungen	29.900,00 €	34.176,27 €	- 4.276,27 €	14%
<i>AfA Bauten auf fremden Grund und Boden</i>	- €	3.677,85 €	- 3.677,85 €	
Transferaufwendungen	226.700,00 €	240.423,61 €	- 13.723,61 €	6%
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	3.100,00 €	7.058,00 €	- 3.958,00 €	128%
<i>Kreisumlage</i>	122.900,00 €	132.494,00 €	- 9.594,00 €	8%

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

57360 Dorfgemeinschaftshaus: Im Haushaltsplan waren unter anderem Mittel für die Neuversiegelung des Hallenbodens enthalten. Angesichts des Fehlbedarfs wurden nur die zwingend erforderlichen Unterhaltungsarbeiten durchgeführt.

Abschreibungen: Das Anlagevermögen war zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans nicht vollständig bewertet. Die wesentlichen Überschreitungen traten bei den Bereichen *Bauten auf fremden Grund und Boden* auf. Zu den Bauten auf fremden Grund und Boden gehören unter anderem Straßenlampen und Buswartehäuser.

Transferaufwendungen: Für den Haushaltsansatz wird die Höhe der *Gewerbsteuerumlage* nach den geplanten Einzahlungen berechnet. Da höhere Einzahlungen erfolgten, musste auch eine höhere Umlage gezahlt werden.

Aufgrund der in 2011 erzielten höheren Steuerkraftmesszahl ist eine höhere Kreisumlage zu zahlen. Hierfür wurde eine Rückstellung gebildet.

Teilergebnis-, Teilfinanzrechnungen

Die Gemeinde Lübberstedt ist Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Hambergen. In der Übergangszeit auf das neue Haushaltsrecht bestimmten nach § 72 V der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) die Samtgemeinden den Rechnungsstil der Mitgliedsgemeinden. Damit übernahmen die Mitgliedsgemeinden auch den Aufbau der Teilhaushalte und der Produkte der Samtgemeinde.

Aufgrund der finanziellen Größenordnung des Haushalts und seiner Teilhaushalte wird aus Vereinfachungsgründen an dieser Stelle auf die Erläuterung auch erheblich erscheinender Abweichungen verzichtet. Aus den Erläuterungen zum Ergebnis- und Teilhaushalt sowie zum Finanz- und teilhaushalt können die Begründungen übertragen/entnommen werden.

6.3 Bewertung der Finanzrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung wies einen Fehlbedarf aus. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung konnte ein Finanzmittelüberschuss erreicht werden.

6.3.1 Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i. v.H.
Steuern und ähnliche Abgaben	264.300 €	297.454 €	33.154 €	13%
<i>Gewerbsteuer</i>	11.700 €	30.248 €	18.548 €	159%
<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	164.900 €	179.646 €	14.746 €	9%
Öffentlich-rechtliche Entgelte	17.100 €	20.246 €	3.146 €	18%
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.500 €	23.675 €	6.175 €	35%

Steuern und ähnliche Abgaben: Für die höheren Einzahlungen sind ursächlich die Haushaltsstellen *Gewerbsteuer* und *Gemeindeanteil an der Einkommensteuer* verantwortlich. Die Ermittlung des Haushaltsansatzes für die Einzahlungen aus der Gewerbesteuer ist nur ansatzweise aus der Entwicklung der Vorjahre zu entnehmen. Die Festsetzungen des Gewerbesteuermessbetrags führt das Finanzamt durch.

Der Haushaltsansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird durch die wirtschaftliche Entwicklung beeinflusst.

Öffentlich-rechtliche Entgelte: Während höhere Einzahlungen für den Kinderspielkreis und Dorfgemeinschaftshaus erzielt wurden weniger Friedhofsgebühren eingezahlt.

Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen: Die Konzessionsabgaben fielen höher aus als erwartet.

Auszahlungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.100,00 €	45.268,55 €	3.831,45 €	-8%
<i>Unterhaltung von Grundstücken, baulichen Anlagen</i>	6.100,00 €	2.857,14 €	3.242,86 €	-53%
Transferauszahlungen	226.700,00 €	230.404,61 €	- 3.704,61 €	2%
<i>Gewerbsteuerumlage</i>	3.100,00 €	7.058,00 €	- 3.958,00 €	128%
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	18.265,20 €	14.596,76 €	3.668,44 €	-20%
Baumaßnahmen	2.000,00 €	281,97 €	1.718,03 €	-86%
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000,00 €	2.727,46 €	- 727,46 €	36%

Aufzahlungen für Sach- und Dienstleistungen:

57360 Dorfgemeinschaftshaus: Im Haushaltsplan waren unter anderem Mittel für die Neuversiegelung des Hallenbodens enthalten. Angesichts des Fehlbedarfs wurden nur die zwingend erforderlichen Unterhaltungsarbeiten durchgeführt.

Transferaufwendungen: Für den Haushaltsansatz wird die Höhe der *Gewerbsteuerumlage* nach den geplanten Einzahlungen berechnet. Da höhere Einzahlungen erfolgten, musste auch eine höhere Umlage entrichtet werden.

Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen: Minderauszahlungen erfolgten für die ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (hier: Sitzungsgelder) und bei den Geschäftsaufwendungen. Insbesondere wurden die Gebühren für das Rechnungsprüfungsamt nicht ausgezahlt, da keine Prüfung erfolgte.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Baumaßnahmen	2.000,00 €	281,97 €	1.718,03 €	-86%
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000,00 €	2.727,46 €	- 727,46 €	36%

Baumaßnahmen: Für den Bau der Remise bei der Mühle wurden in 2011 nur Gelder für die Baugenehmigung benötigt.

Erwerb von beweglichem Sachvermögen: Das Spielgerät beim Spielplatz des Dorfgemeinschaftshaus wurde teurer als geplant.

Zu den Teilfinanzrechnungen siehe oben.

6.4 Bewertung der Schlussbilanz

6.4.1 Aktiva

Die Aktiva gibt Auskunft über das Vermögen, welches der Kommune zur Verfügung steht. Dieses Vermögen unterteilt sich in Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen. Zudem wird auf der Aktiva auch die Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12./01.01. eines jeden Jahres. In der Schlussbilanz 2010 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 1.815.585,61 Euro aus. In der Schlussbilanz 2011 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 1.812.635,54 Euro aus.

Hieraus ergibt sich in 2011 ein Verzehr von Vermögenswerten in Höhe von 2.950,07 Euro.

6.4.1.1 Sachvermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die Einzelnachweise ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2010	31.12.2011
0110000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	32.441,45 €	32.441,45 €
0130000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	6.262,50 €	6.262,50 €
0190000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	5.091,30 €	5.091,30 €
Summe	43.795,25 €	43.795,25 €

Für die oben aufgeführten Konten ergaben sich im Haushaltsjahr 2011 keine Veränderungen, sodass der Wert am Schlussbilanzstichtag 2011 dem Wert zum Schlussbilanzstichtag 2010 entspricht.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2010	31.12.2011
0241000 Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	112.828,00 €	112.828,00 €
0242000 Gebäude und Aufbauten mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	582.336,56 €	570.167,76 €
Summe	695.164,56 €	682.995,76 €

0241000

Grundstückskäufe oder -verkäufe wurden nicht getätigt, sodass dieses Konto unverändert blieb.

0242000

Im Jahr 2011 erfolgten für das oben aufgeführte Konto keine Investitionen. Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 12.168,80 €. Außerordentliche Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Infrastrukturvermögen	31.12.2010	31.12.2011
0310000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	700.984,25 €	700.984,25 €
0320000 Brücken und Tunnel	1,00 €	1,00 €
0342000 Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	5.039,72 €	4.867,42 €
0350000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	168.273,09 €	151.653,89 €

0381000 Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	17.681,49 €	17.681,49 €
0382000 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	23.244,17 €	22.677,24 €
0390000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.653,10 €	2.388,52 €
Summe	917.876,82 €	900.253,81 €

0310000 / 0381000

Grundstückskäufe oder -verkäufe wurden nicht getätigt, sodass diese Konten unverändert blieben.

0320000 / 0342000 / 0350000 / 0382000 / 0390000

Im Jahr 2011 erfolgten für die oben aufgeführten Konten keine Investitionen.

Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 17.623,01 €. Außerordentliche Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Bauten auf fremden Grundstücken	31.12.2010	31.12.2011
0410000 Bauten auf fremden Grund und Boden	54.670,71 €	50.992,86 €
Summe	54.670,71 €	50.992,86 €

Im Jahr 2011 erfolgte für das oben aufgeführte Konto keine Investition. Die Wertminderung ergab sich aus der Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 3.677,85 €.

Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2010	31.12.2011
0720000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.227,85 €	3.507,26 €
0752010 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	1.400,07 €	1.050,05 €
0752011 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00 €	211,46 €
Summe	2.627,92 €	4.768,77 €

0720000

Am Dorfgemeinschaftshaus Lübberstedt wurde ein neues Spielgerät (Kletter-Sechseck mit Fallschutz) aufgestellt. Anschaffungskosten: 2.463,13 €.

Anlagegut: 6000083/004

0752011

Für das Dorfgemeinschaftshaus Lübberstedt wurde ein Durchlauferhitzer zu einem Preis von 264,33 € angeschafft, welcher im Sammelposten darzustellen ist.

Anlagegut: 6000092/001

0720000 / 0752010 / 0752011

Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 586,61 €.

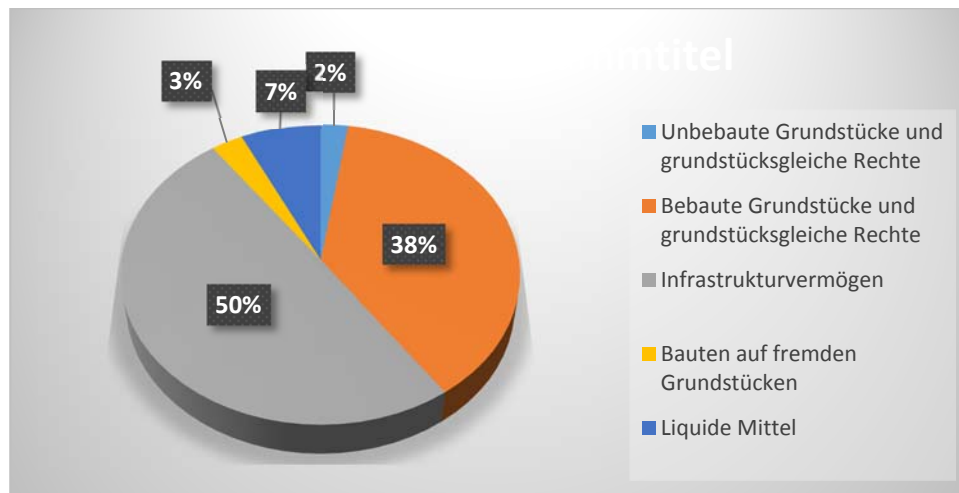
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	31.12.2010	31.12.2011
0960000 Anlagen im Bau	0,00 €	281,97 €
Summe	0,00 €	281,97 €

In 2011 wurde mit den Planungen und Vorbereitungen für den Anbau am Nebengebäude der Mühle begonnen. Die Kosten für die Vermessung, sowie die Baugenehmigung wurden hier gebucht.

Die Baugenehmigung war vom 30.11.2011. Die Fertigstellung des Anbaus erfolgte im April 2012. Das Material im Wert von insgesamt 5.049,86 € wurde in 2012 vom Mühlenverein gekauft. Da das Gebäude im Eigentum der Gemeinde Lübbberstedt ist, ist das Material zu aktivieren und als Spende anzusehen. Somit ist in 2012 ein entsprechender Sonderposten zu bilden. Anlagegut: 6000013/009.

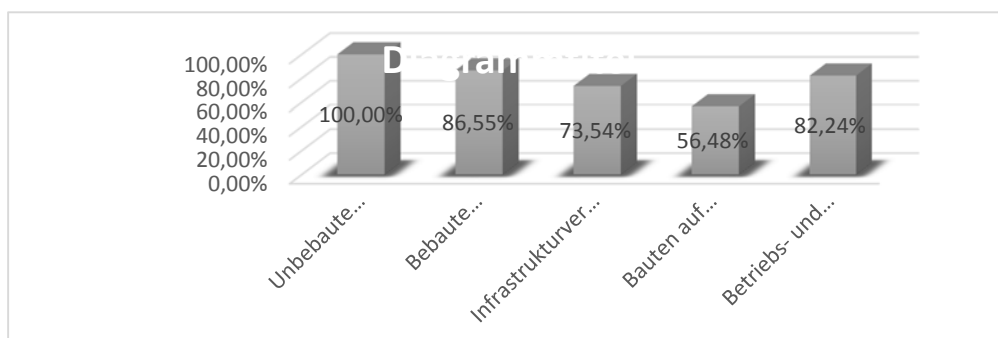
Eine detaillierte Zusammenstellung des Anlagevermögens ist der Anlagenübersicht zu entnehmen.

Das Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:



Von den ursprünglichen Herstellungskosten sind noch folgende Werte im bilanziellen Anlagevermögen vorhanden (der Rest ist bereits abgeschrieben):

Anteil der Restbuchwerte an den Anschaffungs- und Herstellungskosten



6.4.1.2 Finanzvermögen

Öffentlich-rechtliche Forderungen	31.12.2010	31.12.2011
1511200 Forderungen aus Benutzungsgebühren	1.644,23 €	810,53 €
1519250 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Benutzungsgebühren	-900,00 €	-770,00 €

1541099 Sonstige öffentl.-rechtliche Forderungen zur Vorjahresabgrenzung	237,26 €	-2.767,77 €
1591001 Forderungen aus der Grundsteuer A	0,00 €	3,46 €
1591002 Forderungen aus der Grundsteuer B	2.013,85 €	1.788,65 €
1591003 Forderungen aus der Gewerbesteuer	837,51 €	3.294,51 €
1591004 Forderungen aus der Hundesteuer	275,00 €	502,00 €
1599202 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Grundsteuer B	-900,00 €	-850,00 €
1599203 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Gewerbesteuer	-800,00 €	-800,00 €
1599204 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Hundesteuer	-100,00 €	-150,00 €
Summe	2.307,85 €	1.061,38 €

Der Forderungsbestand erhöhte sich im Vergleich zu 2010 insbesondere durch den höheren Bestand der offenen Gewerbesteuern.

Die Pauschalwertberichtigungen wurden überprüft und der tatsächlichen Werthaltigkeit der Forderungen angepasst.

Sonstige privatrechtliche Forderungen	31.12.2010	31.12.2011
1691634 Forderungen aus geleisteten Steueraufwendungen	2.292,00 €	0,00 €
Summe	2.292,00 €	0,00 €

Hierbei handelte es sich um die Auflösung einer Rechnungsabgrenzung aus der Abrechnung der Gewerbesteuer-Umlage (06/61100.4341000).

Liquide Mittel	31.12.2010	31.12.2011
1541800 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Samtgemeinde	96.850,50 €	128.485,74 €
Summe	96.850,50 €	128.485,74 €

Die Samtgemeinde erledigt für die Mitgliedsgemeinden die Kassengeschäfte, sodass der gesamte Geldbestand in der Bilanz der Samtgemeinde ausgewiesen wird. Dementsprechend hat die Samtgemeinde, bei einem positiven Geldbestand der Mitgliedsgemeinde, eine Verbindlichkeiten gegenüber der Mitgliedsgemeinde und die Mitgliedsgemeinde eine Forderung gegenüber der Samtgemeinde.

Der Geldbestand der Gemeinde Lübbberstedt hat sich im Jahr 2011 um 31.635,24 € erhöht.

6.4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Buchungsvorfälle für die aktive Rechnungsabgrenzung fielen nicht an.

6.4.2 Passiva

Die Passiva gibt Auskunft über die Mittelherkunft mit der das Vermögen der auf der Aktiva erworben wurde. Die Passiva unterteilt sich in die Nettoposition, Schulden und Rückstellungen. Zudem wird auf der Passiva auch die Passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12./01.01. eines jeden Jahres.

In der Schlussbilanz 2010 wies die Passiva eine Gesamtsumme von 1.815.585,61 Euro aus.

In der Schlussbilanz 2011 wies die Passiva eine Gesamtsumme von 1.812.635,54 Euro aus.

Hieraus ergibt sich in 2011 eine Verringerung der Bilanzsumme in Höhe von 2.950,07 Euro.

6.4.2.1 Nettoposition

Die Nettoposition stellt den wertmäßigen Überschuss des [Vermögens](#) über die [Schulden](#) und [Rückstellungen](#) der Kommune dar.

Sie ist somit abhängig von der Bewertung und den Bewegungen der übrigen Bilanzpositionen.

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basisreinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

In der Schlussbilanz 2010 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 1.812.283,61 Euro aus.

In der Schlussbilanz 2011 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 1.802.508,54 Euro aus.

6.4.2.2 Basis-Reinvermögen

Das Basisreinvermögen beträgt unverändert zum Jahresabschluss 2010 1.389.617,48 €.

6.4.2.3 Rücklagen

Die Gemeinde Lübbstedt hat keine Rücklagen.

6.4.2.4 Jahresergebnis

Jahresergebnis	31.12.2010	31.12.2011
Jahresergebnis	6.679,19 €	12.289,27 €
Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.679,19 €	12.289,27 €
- ordentliches Ergebnis	6.679,19 €	11.722,46 €
- außerordentliches Ergebnis	0,00 €	566,81 €
Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	0,00 €	0,00 €

Das Ergebnis des Haushaltsjahres 2011 in Höhe von [5.610,08 €](#) führte zur Erhöhung des Überschusses.

6.4.2.5 Sonderposten

Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüsse	31.12.2010	31.12.2011
2111000 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	317.862,09 €	308.358,35 €
2111080 Sonderposten aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen	72.136,85 €	67.742,73 €
2111200 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Gemeinden	8.991,89 €	8.663,92 €

2112000 Sonderposten für Sammelposten	760,00 €	570,00 €
Summe	399.750,83 €	385.335,00 €

Für das neue Spielgerät erhielt die Gemeinde Lübbberstedt eine Spende in Höhe von 280,00 € (Konto: 2111000).

Die Wertminderung ergibt sich aus der planmäßigen Auflösung der Sonderposten für das Jahr 2011 in Höhe von 14.695,83 €.

Sonderposten aus Beiträge und ähnliche Entgelten	31.12.2010	31.12.2011
2120000 Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	16.236,11 €	15.266,79 €
Summe	16.236,11 €	15.266,79 €

Die Wertminderung ergibt sich aus der planmäßigen Auflösung der Sonderposten für das Jahr 2011 in Höhe von 969,32 €.

6.4.2.6 *Schulden*

Die Gemeinde Lübbberstedt hat keine Verbindlichkeiten.

Bilanzposition Passiva 2.5.4: Als andere sonstige Verbindlichkeiten sind Vorjahresabgrenzungen gebucht, hier die Rückzahlung der überzahlten Gewerbesteuerumlage 2011.

6.4.2.7 *Rückstellungen*

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe oder Fälligkeit aber noch ungewiss sind (§ 123 II NKomVG). Der Aufwand ist im Jahr der **Verursachung** darzustellen. So sind beispielsweise die Gebühren für die Prüfung der Jahresrechnung dem Jahr zu belasten, das zu prüfen ist.

Im Unterschied zur Rückstellung ist eine Verbindlichkeit in Höhe und Zeitpunkt der Fälligkeit genau bestimmbar. Die Höhe einer jeden Rückstellung wurde nach bestem Wissen und Gewissen ermittelt.

Die Summe der gebildeten Rückstellungen beträgt zum 31.12.2011 insgesamt 12.075 € (31.12.2010 = 1.200 €). Nachfolgende Rückstellungen waren im Haushaltsjahr 2011 zu bilden:

Bilanzposition 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Aufgrund der gestiegenen Umlagekraft ergibt sich eine in 2012 um 9.675 € höhere Kreisumlage. Dieser Betrag ist als Rückstellung im Haushaltsjahr 2011 gebucht.

Bilanzposition 3.8 Andere Rückstellungen

Für die zur Prüfung der Jahresrechnung 2011 aufzuwendenden Gebühren wurde aus den Erfahrungswerten vorheriger Prüfungen eine Rückstellung über 1.200 € gebucht.

Die Rückstellungsübersicht kann den Anlagen entnommen werden.

6.4.2.8 *Passive Rechnungsabgrenzung*

Als passive Rechnungsabgrenzung werden Einzahlungen gebucht, die vor dem Abschlussstichtag eingegangen sind, der Ertrag jedoch später entsteht. Auch nicht im Haushaltsjahr verwendete zweckgebundene Erträge sind hier zu buchen (§ 49 III und IV GemHKVO).

Aus den Geschäftsvorfällen des Rechnungsjahres ergaben sich keine Buchungen für die passive Rechnungsabgrenzung.

6.5 Besondere Vorgänge von Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eintraten

In diese Betrachtung ist der Zeitraum vom 31.12.2011 bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses im August/September 2016 einzubeziehen.

Die Gemeinde Lübbberstedt ist weiterhin schuldenfrei.

Durch die Aufnahme auch Lübbberstedter Kinder im Kindergarten Axstedt und der geschlossenen Vereinbarung zur Kostenteilung konnte ein pädagogisch und wirtschaftlich gutes Angebot auch für die Lübbberstedter Kinder geschaffen werden. Der Kinderspielkreis Lübbberstedt schloss im August 2013.

Getätigte Investitionen konnten aus dem Finanzmittelbestand finanziert werden. Eine Kreditaufnahme erfolgte im Betrachtungszeitraum nicht.

6.6 Finanzwirtschaftliche Risiken für die zukünftige Aufgabenerfüllung

Nach Überwindung der globalen Finanzkrise kann zurzeit bei den Erträgen aus Steuern, insbesondere bei den Einkommenssteueranteilen eine positive Entwicklung erwartet werden.

Durch den weiterhin positiven Finanzmittelbestand und die Schuldenfreiheit ist die Liquidität der Gemeinde Lübbberstedt gesichert.

Insgesamt ist die stetige Aufgabenerfüllung der Gemeinde Lübbberstedt nicht gefährdet.

7 Kennzahlen

Nach § 21 GemHKVO setzt die Gemeinde nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen eine Kosten- und Leistungsrechnung und das Controlling (Steuerung) mit einem unterjährigem Berichtswesen ein. Diese gesetzliche Forderung betont die örtlichen Bedürfnisse.

Vereinfacht gesagt, fassen Kennzahlen die für die Verwaltung relevanten Sachverhalte zusammen und informieren über deren Entwicklung. Kennzahlen wurden noch nicht gebildet.

Hilfsweise wird daher eine Auswahl aus den Daten der Haushaltswirtschaft dargestellt:

Kennzahl	Ergebnis 2011	Planansatz 2011	Ergebnis 2010	Planansatz 2010
Steuerquote:	76%	69%	73,80%	69,63%
Allgemeine Umlagequote:	0%	0%	0,00%	0,00%
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen:	0%	0%	0,00%	0,00%
Personalintensität:	15%	19%	14,26%	14,75%
<u>Abschreibungsintensität (1):</u>	<u>9%</u>		9,34%	
<u>Zinslastquote (2):</u>	<u>0%</u>	<u>0%</u>	1,59%	-3,77%
Liquiditätskreditquote:	0%	0%	0,00%	0,00%

Erläuterungen hierzu (aus dem Erlass des Ministeriums für Inneres, Sport und Integration 33.1-10300/3 / 08.02.2011):

Steuerquote: Sie gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann.

Allgemeine Umlagequote: Sie gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ durch Umlagen finanzieren kann.

Personalintensität: Sie gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Abschreibungsintensität: Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

Reinvestitionsquote: Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.

- (1) Kein Vergleich mit dem Haushaltsplanansatz, da die Bewertung zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen war. Summe der Abschreibungen im Verhältnis zum Rechnungsergebnis der ordentlichen Aufwendungen.
- (2) Planansatz Negativbetrag, da der Ergebnishaushalt in der Plan mit einem Fehlbedarf abschloss.
- (3) Keine Angabe für den Planansatz, da die Bewertung zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen war.

Deckungszahlen

Die Deckungszahlen sollen Auskunft über die langfristige Stabilität eines Betriebes geben. Je höher die Deckungszahlen, desto besser ist die finanzwirtschaftliche Situation eines Betriebes (aus Kommunales Rechnungswesen in Niedersachsen, Band 2 Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse von Andreas Lasar, Seite 504).

Der Anlagendeckungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der Nettoposition zum / Anlagevermögen.					
		2011		2010	
Nettoposition		1.802.508,54 €		1.812.283,61 €	
/ Anlagevermögen		1.683.088,42 €	107,10%	1.714.135,26 €	105,73%
Der Anlagendeckungsgrad B berücksichtigt zusätzlich das langfristige Fremdkapital.					
		2011		2010	
Nettoposition +		1.802.508,54 €		1.812.283,61 €	
Fremdkapital		0,00 €	107,10%	- €	105,73%
/ Anlagevermögen		1.683.088,42 €		1.714.135,26 €	

8 Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss der Gemeinde Lübbberstedt zum 31.12.2011

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osterholz erkläre ich als Bürgermeister folgendes:

Die für die Rechnungsprüfung erbetenen und notwendigen Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Als Auskunftspersonen habe ich die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Name	Vorname	ggf. für folgende Sachverhalte
Ehrichs	Marco	
Ohm	Gerd	
Pleuß	Dennis	
Antholz	Burkhard	Kasse
Gerken	Hildegard	Kasse

2. Aufklärung und Nachweise

2.1 Es sind alle Bücher und Schriften vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen, Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

2.2 In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.

2.3 Für die Aufstellung des Jahresabschlusses wurden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 2.4. und 2.5 entfallen).

2.4 Beim Einsatz der EDV-Anlagen

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

wurden die organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen bzw. vertraglichen Vereinbarungen für die Abrechnung nicht durchgängig eingehalten. Die Einzelheiten und Auswirkungen sind in der Anlage erläutert.

Eine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung ergibt sich nach meiner Beurteilung

nicht.
 kann von mir nicht ausgeschlossen werden.

2.5 Im Bereich des Rechnungswesens (z. B. Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung usw.) werden folgende Programme eingesetzt:

Programmbezeichnung/Versions-Nr.	zertifiziert am	Freigabe am
CIP Kommunal 4.2	10.02.2004	
Varial für die Lohnbuchhaltung	28.03.2012	Für Varial Guide 3.30

Durch eigene Testläufe ist die Funktionalität der Programme nachgewiesen. Der Umfang und die Art der Testläufe sind in der Anlage beschrieben und erläutert.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme gegeben. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind/werden erfüllt.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme nicht vollständig gegeben. Die eingeschränkte Funktionalität und die Auswirkungen auf die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind in der Anlage dargestellt.

2.6 Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

2.7 Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten der Bücher (vgl. § 36 GemHKVO) jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

3. Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen

3.1 Im Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.

3.2 Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit/von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage entgegenstehen könnten

bestehen nicht.

sind im Anhang gesondert aufgeführt.

sind in der Anlage angegeben.

3.3 Eine Übersicht über

alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag verbunden war,

alle Unternehmen, mit denen zum Bilanzstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

alle Sondervermögen der Gemeinde,

alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag Mitglied war,

alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger/Mitgewährsträger zum Bilanzstichtag war,

wurde dem RPA ausgehändigt.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o. g. Unternehmen, bestanden

nicht.

nur in der Höhe, in der sie in der Jahresrechnung als solche ersichtlich sind.

3.4 Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.

3.5 Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

bestanden nicht

sind in der Anlage aufgeführt.

3.6 Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 55 Abs. 2 GemHKVO) bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.

3.7 Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (z. B. Verträge mit Lieferanten und Abnehmern)

bestanden nicht.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.8 Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,

lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.9 Die Sicherheitsstandards nach § 41 GemHKVO sind in der Dienstanweisung vom 14.06.1979 (Neufassung 15.03.2015)

Vollständig geregelt.

nicht vollständig geregelt; Begründung siehe Anlage.

3.10 Bei der Einhaltung kam/kommt es zu folgenden Störungen:

keine.

siehe Anlage.

3.11 Kenntnisse darüber, dass der Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und/oder Vermögensschädigungen enthalten könnte, insbesondere solche denen eine besondere Rolle im internen Kontrollsystem zukommt oder eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten

habe ich Ihnen mitgeteilt.

sind mir nicht bekannt.

3.12 Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

bestanden nicht.

habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Lübbberstedt, den 08.08.2016

Der Bürgermeister

9 Anlagen zum Rechenschaftsbericht

Ergebnis- und Finanzrechnung
Bilanz
Übertragene Haushaltsermächtigungen
Rückstellungsübersicht
Anlagenübersicht
Forderungsübersicht
Schuldenübersicht



Ergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 29
Datum: 02.06.2017
Uhrzeit: 10:57:16

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	273.446,29	299.247,61	265.900,00	33.347,61
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.353,88	33.156,05	34.200,00	-1.043,95
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	16.053,39	15.665,15	12.700,00	2.965,15
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	20.424,79	19.412,34	17.100,00	2.312,34
6. + privatrechtliche Entgelte	5.245,00	6.544,32	5.400,00	1.144,32
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	694,67	426,01	700,00	-273,99
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	479,18	208,69	500,00	-291,31
11. + sonstige ordentliche Erträge	17.525,66	23.358,44	17.500,00	5.858,44
12. = Summe ordentliche Erträge	377.222,86	398.018,61	354.000,00	44.018,61
13. - Aufwendungen für aktives Personal	52.855,82	56.686,15	58.300,00	-1.613,85
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.675,98	45.268,55	49.100,00	-3.831,45
16. - Abschreibungen	37.317,81	34.176,27	29.900,00	4.276,27
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106,00	24,00	500,00	-476,00
18. - Transferaufwendungen	223.926,52	240.423,61	226.700,00	13.723,61
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	14.661,54	16.396,76	18.265,20	-1.868,44
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	370.543,67	392.975,34	382.765,20	10.210,14
21. = Ordentliches Ergebnis	6.679,19	5.043,27	-28.765,20	33.808,47
22. + außerordentliche Erträge	0,00	566,81	0,00	566,81
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	566,81	0,00	566,81
= Jahresergebnis	6.679,19	5.610,08	-28.765,20	34.375,28

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	276.006,44	297.454,35	264.300,00	33.154,35
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.116,62	33.393,31	34.200,00	-806,69
4. + Öffentlich-rechtliche Entgelte	21.012,14	20.246,04	17.100,00	3.146,04
5. + Privatrechtliche Entgelte	5.245,00	6.544,32	5.400,00	1.144,32
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	694,67	426,01	700,00	-273,99
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	479,18	205,46	500,00	-294,54
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.525,66	23.675,25	17.500,00	6.175,25
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	364.079,71	381.944,74	339.700,00	42.244,74
11. - Auszahlungen für aktives Personal	53.831,82	57.286,15	58.300,00	-1.013,85
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	41.675,98	45.268,55	49.100,00	-3.831,45
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	106,00	24,00	500,00	-476,00
15. - Transferauszahlungen	226.218,52	230.404,61	226.700,00	3.704,61
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.485,54	14.596,76	18.265,20	-3.668,44
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	334.317,86	347.580,07	352.865,20	-5.285,13
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.761,85	34.364,67	-13.165,20	47.529,87
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	950,00	280,00	0,00	280,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	950,00	280,00	0,00	280,00
26. - Baumaßnahmen	2.853,20	281,97	2.000,00	-1.718,03
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.071,09	2.727,46	2.000,00	727,46
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.924,29	3.009,43	4.000,00	-990,57
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.974,29	-2.729,43	-4.000,00	1.270,57
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	24.787,56	31.635,24	-17.165,20	48.800,44
37. = Finanzmittelbestand	24.787,56	31.635,24	-17.165,20	48.800,44
40a. = Saldo der Finanzrechnung	24.787,56	31.635,24	-17.165,20	48.800,44
41. + Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	72.062,94	96.850,50	96.851,00	- - - -
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln	96.850,50	128.485,74	79.685,80	48.799,94

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbenstedt

Seite : 31

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

0 Bürgermeister

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Aufwendungen				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.381,10	931,29	1.200,00	-268,71
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	320,20	393,94	400,00	-6,06
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.701,30	1.325,23	1.600,00	-274,77
21. = ordentliches Ergebnis	-1.701,30	-1.325,23	-1.600,00	274,77
25. = Jahresergebnis	-1.701,30	-1.325,23	-1.600,00	274,77
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.701,30	-1.325,23	-1.600,00	274,77



A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 32

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.839,02	1.598,52	200,00	1.398,52
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	11.389,25	11.001,01	8.300,00	2.701,01
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	2.163,79	1.275,00	1.500,00	-225,00
6. + privatrechtliche Entgelte	5.245,00	6.544,32	5.400,00	1.144,32
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	694,67	426,01	700,00	-273,99
12. = Summe ordentliche Erträge	23.331,73	20.844,86	16.100,00	4.744,86
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	3.871,47	3.898,54	4.100,00	-201,46
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.705,31	36.818,30	37.500,00	-681,70
16. - Abschreibungen	33.796,70	33.235,16	29.200,00	4.035,16
18. - Transferaufwendungen	2.273,52	2.273,52	2.300,00	-26,48
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	11.769,47	12.628,31	13.265,20	-636,89
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	83.416,47	88.853,83	86.365,20	2.488,63
21. = ordentliches Ergebnis	-60.084,74	-68.008,97	-70.265,20	2.256,23
22. + außerordentliche Erträge	0,00	566,81	0,00	566,81
24. = außerordentliches Ergebnis	0,00	566,81	0,00	566,81
25. = Jahresergebnis	-60.084,74	-67.442,16	-70.265,20	2.823,04
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-60.084,74	-67.442,16	-70.265,20	2.823,04



A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 33

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	273.446,29	299.247,61	265.900,00	33.347,61
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.192,95	18.291,17	18.200,00	91,17
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	4.474,14	4.474,14	4.400,00	74,14
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	5.608,00	4.239,34	5.600,00	-1.360,66
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	479,18	208,69	500,00	-291,31
11. + sonstige ordentliche Erträge	17.525,66	23.158,44	17.500,00	5.658,44
12. = Summe ordentliche Erträge	324.726,22	349.619,39	312.100,00	37.519,39
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	2.370,06	2.406,12	2.500,00	-93,88
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.866,83	1.247,59	2.300,00	-1.052,41
16. - Abschreibungen	2.424,93	744,93	700,00	44,93
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106,00	24,00	500,00	-476,00
18. - Transferaufwendungen	221.546,00	237.742,00	224.200,00	13.542,00
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.309,24	2.407,96	3.000,00	-592,04
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	229.623,06	244.572,60	233.200,00	11.372,60
21. = ordentliches Ergebnis	95.103,16	105.046,79	78.900,00	26.146,79
25. = Jahresergebnis	95.103,16	105.046,79	78.900,00	26.146,79
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	95.103,16	105.046,79	78.900,00	26.146,79



A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 34

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.321,91	13.266,36	15.800,00	-2.533,64
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	190,00	190,00	0,00	190,00
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	12.653,00	13.898,00	10.000,00	3.898,00
11. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	200,00	0,00	200,00
12. = Summe ordentliche Erträge	29.164,91	27.554,36	25.800,00	1.754,36
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	46.614,29	50.381,49	51.700,00	-1.318,51
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.722,74	6.271,37	8.100,00	-1.828,63
16. - Abschreibungen	1.096,18	196,18	0,00	196,18
18. - Transferaufwendungen	107,00	408,09	200,00	208,09
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.262,63	966,55	1.600,00	-633,45
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	55.802,84	58.223,68	61.600,00	-3.376,32
21. = ordentliches Ergebnis	-26.637,93	-30.669,32	-35.800,00	5.130,68
25. = Jahresergebnis	-26.637,93	-30.669,32	-35.800,00	5.130,68
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-26.637,93	-30.669,32	-35.800,00	5.130,68

*** Ende der Liste "A. Teilergebnisrechnung" ***



B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 35

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

0 Bürgermeister

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.381,10	931,29	1.200,00	-268,71
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	320,20	393,94	400,00	-6,06
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.701,30	1.325,23	1.600,00	-274,77
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.701,30	-1.325,23	-1.600,00	274,77
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.701,30	-1.325,23	-1.600,00	274,77



B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 36

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.839,02	1.598,52	200,00	1.398,52
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	2.163,79	1.275,00	1.500,00	-225,00
5. + privatrechtliche Entgelte	5.245,00	6.544,32	5.400,00	1.144,32
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	694,67	426,01	700,00	-273,99
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	566,81	0,00	566,81
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.942,48	10.410,66	7.800,00	2.610,66
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	3.871,47	3.898,54	4.100,00	-201,46
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	31.705,31	36.818,30	37.500,00	-681,70
15. - Transferauszahlungen	2.273,52	2.273,52	2.300,00	-26,48
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.769,47	12.628,31	13.265,20	-636,89
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.619,77	55.618,67	57.165,20	-1.546,53
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-37.677,29	-45.208,01	-49.365,20	4.157,19
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	280,00	0,00	280,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	280,00	0,00	280,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	2.853,20	281,97	2.000,00	-1.718,03
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.800,20	2.727,46	2.000,00	727,46
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.653,40	3.009,43	4.000,00	-990,57
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.653,40	-2.729,43	-4.000,00	1.270,57
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-42.330,69	-47.937,44	-53.365,20	5.427,76



B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 37

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	276.006,44	297.454,35	264.300,00	33.154,35
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.192,95	18.291,17	18.200,00	91,17
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	5.685,00	4.184,94	5.600,00	-1.415,06
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	479,18	205,46	500,00	-294,54
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.525,66	23.108,44	17.500,00	5.608,44
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	322.889,23	343.244,36	306.100,00	37.144,36
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	2.370,06	2.406,12	2.500,00	-93,88
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.866,83	1.247,59	2.300,00	-1.052,41
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	106,00	24,00	500,00	-476,00
15. - Transferauszahlungen	223.838,00	227.723,00	224.200,00	3.523,00
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	109,24	1.207,96	3.000,00	-1.792,04
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.290,13	232.608,67	232.500,00	108,67
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.599,10	110.635,69	73.600,00	37.035,69
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	290,00	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	290,00	0,00	0,00	0,00
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-290,00	0,00	0,00	0,00
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	94.309,10	110.635,69	73.600,00	37.035,69
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
37. = Finanzmittelveränderung	94.309,10	110.635,69	73.600,00	37.035,69



B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 38

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.084,65	13.503,62	15.800,00	-2.296,38
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	13.163,35	14.786,10	10.000,00	4.786,10
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.248,00	28.289,72	25.800,00	2.489,72
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	47.590,29	50.981,49	51.700,00	-718,51
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	6.722,74	6.271,37	8.100,00	-1.828,63
15. - Transferauszahlungen	107,00	408,09	200,00	208,09
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	286,63	366,55	1.600,00	-1.233,45
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.706,66	58.027,50	61.600,00	-3.572,50
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.458,66	-29.737,78	-35.800,00	6.062,22
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	950,00	0,00	0,00	0,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	950,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	980,89	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	980,89	0,00	0,00	0,00
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-30,89	0,00	0,00	0,00
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-25.489,55	-29.737,78	-35.800,00	6.062,22

*** Ende der Liste "B. Teilfinanzrechnung" ***



Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2010	2011
1		EUR	EUR
		2	3
1	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00
2	Sachvermögen	1.714.135,26	1.683.088,42
	0110000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	32.441,45	32.441,45
	0130000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	6.262,50	6.262,50
	0190000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	5.091,30	5.091,30
	0241000 Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	112.828,00	112.828,00
	0242000 Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	582.336,56	570.167,76
	0310000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	700.984,25	700.984,25
	0320000 Brücken und Tunnel	1,00	1,00
	0342000 Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	5.039,72	4.867,42
	0350000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	168.273,09	151.653,89
	0381000 Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	17.681,49	17.681,49
	0382000 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	23.244,17	22.677,24
	0390000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	2.653,10	2.388,52
	0410000 Bauten auf fremden Grund und Boden	54.670,71	50.992,86
	0720000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.227,85	3.507,26
	0752010 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	1.400,07	1.050,05
	0752011 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	211,46
	0960000 Anlagen im Bau	0,00	281,97
3	Finanzvermögen	4.599,85	1.061,38
	1511200 Forderungen aus Benutzungsgebühren	1.644,23	810,53
	1519250 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Benutzungsgebühren	-900,00	-770,00
	1541099 Sonstige öffentl.-rechtliche Forderungen zur Vorjahresabgrenzung	237,26	-2.767,77
	1591001 Forderungen aus der Grundsteuer A	0,00	3,46
	1591002 Forderungen aus der Grundsteuer B	2.013,85	1.788,65
	1591003 Forderungen aus der Gewerbesteuer	837,51	3.294,51
	1591004 Forderungen aus der Hundesteuer	275,00	502,00
	1599202 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Grundsteuer B	-900,00	-850,00
	1599203 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Gewerbesteuer	-800,00	-800,00
	1599204 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Hundesteuer	-100,00	-150,00
	1691634 Forderungen aus geleisteten Steueraufwendungen	2.292,00	0,00
4	Liquide Mittel	96.850,50	128.485,74
	1541800 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Samtgemeinde	96.850,50	128.485,74
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme AKTIVA	1.815.585,61	1.812.635,54



Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2010	2011
1		EUR	EUR
		2	3
1	Nettoposition	1.812.283,61	1.802.508,54
1.1	Basis-Reinvermögen	1.389.617,48	1.389.617,48
	<i>2001000 Reinvermögen</i>	<i>1.352.002,73</i>	<i>1.352.002,73</i>
	<i>2001001 Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände</i>	<i>37.614,75</i>	<i>37.614,75</i>
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	6.679,19	12.289,27
1.4	Sonderposten	415.986,94	400.601,79
	<i>2111000 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen</i>	<i>317.862,09</i>	<i>308.358,35</i>
	<i>2111080 Sonderposten aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen</i>	<i>72.136,85</i>	<i>67.742,73</i>
	<i>2111200 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden</i>	<i>8.991,89</i>	<i>8.663,92</i>
	<i>2112000 Sonderposten für Sammelposten</i>	<i>760,00</i>	<i>570,00</i>
	<i>2120000 Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten</i>	<i>16.236,11</i>	<i>15.266,79</i>
2	Schulden	2.102,00	-1.948,00
2.1	Geldschulden	0,00	0,00
2.1.1	davon Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.2	davon Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	2.102,00	-1.948,00
	<i>2791099 Sonstige Verbindlichkeiten zur Vorjahresabgrenzung</i>	<i>0,00</i>	<i>-1.948,00</i>
	<i>2791209 Verbindlichkeiten aus der Einkommensteuer</i>	<i>2.102,00</i>	<i>0,00</i>
3	Rückstellungen	1.200,00	12.075,00
	<i>2861000 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs</i>	<i>0,00</i>	<i>9.675,00</i>
	<i>2891000 Andere Rückstellungen</i>	<i>1.200,00</i>	<i>2.400,00</i>
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
	Bilanzsumme PASSIVA	1.815.585,61	1.812.635,54

*** Ende der Liste "Bilanz" ***



Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 41

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 10:57:16

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Teilhaushalte		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
2	Innere Verwaltung	1.718,03	0,00	1.718,03
Summe		1.718,03	0,00	1.718,03

*** Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" ***

Rückstellungsübersicht 2011

Gemeinde Lübberstedt

Bilanzposten	Grund	Stand	Bewegungen im Haushaltsjahr			Endbestand				
			31.12. H.- Jahr	Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung	31.12. Vorjahr	bis zu 1 Jahr	Über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
3 28	Rückstellungen									
3.1	281	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen								
		2811 Pensionsrückstellungen								
		2812 Beihilferückstellungen								
3.2	282	Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen								
		2821 Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub								
		2822 Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden								
		2823 Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit								
3.3	283	Instandhaltungsrückstellungen								
		2831 Instandhaltungsrückstellungen								
3.4	284	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
		2841 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
3.5	285	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
		2851 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
3.6	286	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen								
		2861 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs								
		Kreisumlage	9.675,00	9.675,00			0,00			
		Samtgemeindeumlage					0,00			
		2862 Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse								
3.7	287	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
		2871 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
3.8	289	Andere Rückstellungen								
		2891 Andere Rückstellungen								
		Prüfungsgebühren Jahresrechnung 2011	2.400,00	1.200,00	0,00		1.200,00			
		2891501 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	12.075,00	10.875,00						



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 02.06.2017 / 11:06:08
 erstellt von: EHRICHS
 erstellt für: 06 Lübbberstedt
 Haushaltsjahr: 2011

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0110000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	32.441,45	0,00	0,00	0,00	32.441,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.441,45	32.441,45
0130000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	6.262,50	0,00	0,00	0,00	6.262,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.262,50	6.262,50
0190000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	5.091,30	0,00	0,00	0,00	5.091,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.091,30	5.091,30
0241000 - Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	112.828,00	0,00	0,00	0,00	112.828,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	112.828,00	112.828,00
0242000 - Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	676.329,88	0,00	0,00	0,00	676.329,88	93.993,32	12.168,80	0,00	0,00	106.162,12	570.167,76	582.336,56
0310000 - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	700.984,25	0,00	0,00	0,00	700.984,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700.984,25	700.984,25
0320000 - Brücken und Tunnel	18.905,00	0,00	0,00	0,00	18.905,00	18.904,00	0,00	0,00	0,00	18.904,00	1,00	1,00
0342000 - Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	10.337,95	0,00	0,00	0,00	10.337,95	5.298,23	172,30	0,00	0,00	5.470,53	4.867,42	5.039,72
0350000 - Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	440.896,94	0,00	0,00	0,00	440.896,94	272.623,85	16.619,20	0,00	0,00	289.243,05	151.653,89	168.273,09
0381000 - Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	17.681,49	0,00	0,00	0,00	17.681,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.681,49	17.681,49
0382000 - Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	30.094,47	0,00	0,00	0,00	30.094,47	6.850,30	566,93	0,00	0,00	7.417,23	22.677,24	23.244,17

Legende: Alle währungsrelevanten Werte in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 02.06.2017 / 11:06:09
 erstellt von: EHRICHS
 erstellt für: 06 Lübbberstedt
 Haushaltsjahr: 2011

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0390000 - Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	5.291,63	0,00	0,00	0,00	5.291,63	2.638,53	264,58	0,00	0,00	2.903,11	2.388,52	2.653,10
0410000 - Bauten auf fremden Grund und Boden	90.281,28	0,00	0,00	0,00	90.281,28	35.610,57	3.677,85	0,00	0,00	39.288,42	50.992,86	54.670,71
0710000 - Betriebsvorrichtungen	12.639,17	0,00	0,00	0,00	12.639,17	12.639,17	0,00	0,00	0,00	12.639,17	0,00	0,00
0720000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.321,00	2.463,13	0,00	0,00	3.784,13	93,15	183,72	0,00	0,00	276,87	3.507,26	1.227,85
0752010 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	1.750,09	0,00	0,00	0,00	1.750,09	350,02	350,02	0,00	0,00	700,04	1.050,05	1.400,07
0752011 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	264,33	0,00	0,00	264,33	0,00	52,87	0,00	0,00	52,87	211,46	0,00
0960000 - Anlagen im Bau	0,00	281,97	0,00	0,00	281,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	281,97	0,00
2001001 - Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	-37.614,75	0,00	0,00	0,00	-37.614,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-37.614,75	-37.614,75
2111000 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	-458.964,61	-280,00	0,00	0,00	-459.244,61	-141.102,52	-9.783,74	0,00	0,00	-150.886,26	-308.358,35	-317.862,09
2111080 - Sonderposten aus gespendeten/geschenkten Vermögensgegenständen	-109.853,04	0,00	0,00	0,00	-109.853,04	-37.716,19	-4.394,12	0,00	0,00	-42.110,31	-67.742,73	-72.136,85
2111200 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden	-9.839,15	0,00	0,00	0,00	-9.839,15	-847,26	-327,97	0,00	0,00	-1.175,23	-8.663,92	-8.991,89



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 02.06.2017 / 11:06:09
 erstellt von: EHRICHS
 erstellt für: 06 Lüberstedt
 Haushaltsjahr: 2011

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres -EURO-	Zugänge im Haus- haltsjahr -EURO-	Abgänge im Haus- haltsjahr -EURO-	Umbuchung im Haus- haltsjahr -EURO-	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres -EURO-	Stand am 31.12. des Vorjahres -EURO-	Abschrei- bung im Haushalts- jahr -EURO-	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge) -EURO-	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr -EURO-	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres -EURO-	am 31.12. des Haus- haltsjahres -EURO-	am 31.12. des Vorjahres -EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2112000 - Sonderposten für Sammelposten	-950,00	0,00	0,00	0,00	-950,00	-190,00	-190,00	0,00	0,00	-380,00	-570,00	-760,00
2120000 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	-24.233,00	0,00	0,00	0,00	-24.233,00	-7.996,89	-969,32	0,00	0,00	-8.966,21	-15.266,79	-16.236,11
Gesamt	1.521.681,85	2.729,43	0,00	0,00	1.524.411,28	261.148,28	18.391,12	0,00	0,00	279.539,40	1.244.871,88	1.260.533,57



Forderungsübersicht 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 46

Datum: 02.06.2017

Uhrzeit: 11:07:10

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2010	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.061,38	1.061,38	0,00	0,00	2.307,85	-1.246,47
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.292,00	-2.292,00
Summe	1.061,38	1.061,38	0,00	0,00	4.599,85	-3.538,47

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Schuldenübersicht 2011

Gemeinde: 06 Lübbstedt

Seite : 47
Datum: 02.06.2017
Uhrzeit: 11:09:50

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2010	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	-1.948,00	-1.948,00	0,00	0,00	2.102,00	-4.050,00
Summe	-1.948,00	-1.948,00	0,00	0,00	2.102,00	-4.050,00

*** Ende der Liste "Schuldenübersicht" ***